

Umzugskosten/Bearbeitungsdauer/Wahlversprechen

Beitrag von „SquareArt31005“ vom 8. Dezember 2023 21:12

Hallo allerseits,

ich melde mich nach geglückter Neuverbeamtung in Bayern. Da der Umzug von NRW nach Bayern aus dienstlichen Gründen geschah, habe ich ja Anspruch auf Umzugskostenvergütung. Antrag ist bereits raus. Dazu hätte ich zwei Fragen: Wer hat damit Erfahrung und kann mir sagen, wie lange so eine Bearbeitung dauert? Meine zweite Frage bezieht sich auf Herrn Söders Wahlversprechen, wonach Lehrkräfte, die aus anderen Bundesländern nach Bayern ziehen um ab dem Schuljahr 2023/24 den Dienst anzutreten, Umzugskosten i. H. v. 3000€ bekommen sollen. Ist bereits jemand in den Genuss gekommen? 🙌

Lieben Dank im Voraus für eure Antworten.🙏🙏🙏

Beitrag von „SquareArt31005“ vom 15. Dezember 2023 20:13

Echt niemand?🙏

Beitrag von „CDL“ vom 15. Dezember 2023 20:17

Bundeslandwechsel sind in unserem Berufsstand nicht der Normalfall, sondern die seltene Ausnahme, ergo musst du geduldig sein oder alternativ deine Gewerkschaft fragen (bayrische Niederlassung derselben anrufen, die können dir deine Fragen problemlos beantworten).

Beitrag von „WillG“ vom 16. Dezember 2023 15:54

Ich weiß gerade nicht, inwieweit Söders Versprechen am Sachverhalt etwas ändern, deshalb kann meine Aussage veraltet sein:

Bisher war es so, dass ein freiwilliger Bundeslandwechsel eben ja keine Dienstanweisung war, weshalb Umzugskosten meines Wissens nicht erstattungsfähig war. Im Kontext des Konkurrenzkampfs der Länder um Lehrkräfte kann dies natürlich inzwischen anders sein.

Hast du in deinem Versetzungsbescheid keinen Hinweis darauf bekommen, ob die Umzugskosten erstattet werden? In meinem stand damals explizit, dass dies nicht der Fall ist, meine ich.